

PROGRAMM

Von Tuten und Blasen

Samstag, 13.10.2012, 16 Uhr

Bei einem heiteren Spaziergang durch die Altstadt Wasserburgs erklärt Stadtführer Thomas Rothmaier viele Redewendungen und Sprichwörter anhand des historischen Stadtbildes. Vor der Führung besteht die Möglichkeit zum Ausstellungsbesuch.

Um Anmeldung wird gebeten: 08071/925290

Kosten: 2,50 € pro Teilnehmer

Mit Kind und Kegel

Sonntag, 28.10.2012, 15 Uhr

Die Familienführung macht Erwachsene und Kinder auf spielerische Weise mit den wichtigsten Themen der Ausstellung vertraut.

Ins Visier genommen

Samstag, 10.11.2012, 15 Uhr

Die Führung spürt dem Ursprung einzelner sprichwörtlicher Redensarten in Mittelalter und Früher Neuzeit nach und geht auf die Herkunft geflügelter Worte in der Literatur ein.

Eine schöne Bescherung

Samstag, 5.1.2013, 15 Uhr

Zum Ende der Ausstellung stellt die Führung die Geschichte sprichwörtlicher Redensarten in den Mittelpunkt und beleuchtet das Phänomen der bildhaften Sprache.

Alle Museumsführungen können auch gebucht werden!



Alles in Butter!

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai bis September

Dienstag bis Sonntag 13 - 17 Uhr

Oktober bis 6. Januar und Februar bis April

Dienstag bis Sonntag 13 - 16 Uhr

Schließzeiten

Faschingsdienstag, Karfreitag, Allerheiligen sowie 24. und 25. Dezember. Das Museum schließt am Abend des 6. Januar und öffnet wieder am ersten Samstag im Februar.

Für Gruppen öffnen wir auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten.

EINTRITTSPREISE:

Erwachsene 2,50 €

Gruppen ab 11 Personen 2,- € / Person

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Schüler mit gültigem Schülerausweis sowie Schulklassen 1,- € / Person

Menschen mit Behinderung 1,- € / Person

Kinder bis 6 Jahre frei

Familienkarte 6,- €.

KONTAKT:

Museum Wasserburg

Herrengasse 15

83512 Wasserburg a. Inn

Tel. +49 8071/92 52 90

heimatmuseum@stadt.wasserburg.de

www.museum.wasserburg.de



MUSEUM WASSERBURG

Aus dem Nähkästchen geplaudert...

Sprichwörter & Redensarten

26.9.2012 bis 6.1.2013



 **WASSERBURG AM INN**
Schleife mit Flair

www.museum.wasserburg.de

DIE AUSSTELLUNG

Wir alle kennen sie, benutzen sie täglich und doch können wir uns oft nicht erklären, woher sie kommen: Sprichwörter! Geflügelte Worte, Sinnsprüche und Redensarten haben oft die Jahrhunderte überdauert. Geht man ihnen nach, führen sie uns in eine längst vergangene Alltagswelt und offenbaren deren Erfahrungsschatz.

Die Ausstellung erklärt die bekanntesten Sprichwörter und Redewendungen anhand historischer Objekte und legt deren Bedeutung offen. So erfährt der Besucher, wo man „einen Zahn zulegen konnte“ oder wann „alles in Butter“ war.

Darüber hinaus geht sie den Fragen nach, wie Sprichwörter entstehen, warum sich Redewendungen über die Jahrhunderte erhalten haben und welche Sprichwörter das Deutsche mit anderen Sprachen teilt.

Auch Redewendungen der bayerischen Sprache werden in der Ausstellung aufgegriffen. Zusätzlich führt ein Sprichwörterpfad durch die Dauerausstellung. Alle Texte der Ausstellung werden gemeinsam mit den interessantesten und schönsten Objekten in einem Begleitheft veröffentlicht.



Das kommt mir spanisch vor!

INTERAKTIV

Die Besucher haben die Gelegenheit durch den Seh-schlitz eines Turnierhelms die Ausstellung ins Visier zu nehmen. Anschließend kann man Lunte riechen, Sprichwörter puzzeln und erraten, wo die Maus keinen Faden mehr abbiss. Zu guter Letzt kann jeder ein Sprichwort in der Ausstellung zurücklassen, das er schon immer mal erklärt haben wollte.



Unter die Haube kommen.

SPRICHWÖRTER-BILDER

Sprichwörter und Redensarten leben von ihrer Bildhaftigkeit. Aber wie könnten sie bildlich dargestellt werden? Zu einem frei gewählten Sprichwort können bis zum 20. November 2012 Bilder oder Fotografien als **Einzel- und Klassenbeiträge** eingereicht werden. Die gelungensten Entwürfe erhalten tolle Gewinne. Schulklassen winkt ein Eintritt ins Badria oder eine Nacht allein im Museum. Einzelbeiträge erhalten Preise vom Badria (3 Gutscheine für eine Familienkarte), von Bücher Herzog (2 Gutscheine à 25 €) und der HolzInnsel - Das etwas andere Spielzeuggeschäft (2 Gutscheine à 10 €).

Teilnahme: Bild unter Angabe von Namen, Adresse und Alter bis 20.11.2012 an das Museum senden. Mit der Teilnahme wird dem Museum erlaubt, die Bilder in der Sonderausstellung zu zeigen. Nach Ende der Ausstellung können die Bilder wieder abgeholt werden. Ausführliche Informationen unter: www.museum.wasserburg.de.

FÜR SCHULEN

In Kombination mit einer interaktiv gestalteten Führung bietet das Museum verschiedene Programme für Kinder und Jugendliche an.

Lachen über beide Ohren (ab Vorschule)

Gemeinsam erraten und gestalten wir sprichwörtliche Redensarten rund um unseren Körper. Dabei werden wir uns den „Kopf zerbrechen“ und uns „krumm und buckelig lachen“.

Tierisches Durcheinander (ab Grundschule)

Wir lassen uns keinen Bären aufbinden! Mit Blatt und Stift machen wir uns ein Bild vom Wolf im Schafspelz, Bücherwürmern und der Schneckenpost. So finden wir schnell heraus, welcher tierischer (Un)Sinn hinter diesen Bildern steckt.

Das ist tabu! (ab 3. Klasse)

In kleinen Gruppen stellen wir in kurzer Zeit sprichwörtliche Redensarten mittels Pantomime, mit Gegenständen und als Zeichnung dar, die die Mitschüler raten müssen. Große spielen in zwei Gruppen gegeneinander und auf Zeit.

Preis für Eintritt, Führung und Programm:
1,- € pro Schüler.

Für Lehrerinnen und Lehrer

Am Montag, 5. November 2012 findet eine Fortbildung für Lehrer und Lehrerinnen an Grundschulen statt, die in die Thematik der Ausstellung einführt und mit dem begleitenden museumspädagogischen Programm vertraut macht. Um Anmeldung wird gebeten: 08071/925290.



Den Löffel ...